

Informationen zum Nestmodell für Eltern und Pädagogen

Das Nestmodell – Ein Zuhause für Kinder nach der Trennung

Was ist das Nestmodell?

Das Nestmodell ist eine innovative Form der Kinderbetreuung nach einer Trennung der Eltern. Im Gegensatz zu anderen Modellen, bei denen Kinder stets zwischen den Haushalten der Elternteile pendeln, bleibt beim Nestmodell das gemeinsame Zuhause der Kinder erhalten. Die Eltern wechseln sich ab, um im „Nest“ bei den Kindern zu wohnen.

Vorteile für die Kinder:

- **Stabilität und Sicherheit:** Kinder erfahren eine hohe Stabilität, da sie in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und nicht ständig ihre Umgebung wechseln müssen. Dies gibt ihnen ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit, was besonders in einer Zeit großer Veränderung wichtig ist.
- **Emotionale Bindung:** Durch den häufigen Kontakt zu beiden Elternteilen wird die emotionale Bindung zu beiden gestärkt. Kinder fühlen sich nicht zwischen zwei Welten hin- und hergerissen.
- **Weniger Stress:** Das Pendeln zwischen zwei Haushalten fällt weg. Dadurch wird der Stress für die Kinder deutlich reduziert und sie können sich besser auf ihren Alltag konzentrieren.
- **Soziale Kontakte:** Freunde, Schule und Freizeitaktivitäten bleiben erhalten, was die soziale Entwicklung der Kinder positiv beeinflusst.

Wie funktioniert das Nestmodell in der Praxis?

- **Klare Absprachen:** Eltern legen gemeinsam einen festen Wechselrhythmus fest, um sicherzustellen, dass jedes Kind ausreichend Zeit mit beiden Elternteilen verbringen kann.
- **Separate Wohnungen:** Neben dem gemeinsamen Zuhause haben beide Elternteile eine eigene Wohnung, in der sie leben, wenn sie nicht im Nest sind.
- **Offene Kommunikation:** Eine offene und ehrliche Kommunikation zwischen den Eltern ist entscheidend für den Erfolg des Modells.
- **Flexibilität:** Das Nestmodell ist flexibel und kann an die individuellen Bedürfnisse der Familie angepasst werden.